

Gestaltung der Toilettenanlage am Alexanderplatz wurde prämiert

»Iondesign« aus Berlin ist aktuell zum Preisträger des iF communication design award 2008 gekürt worden. Ausgezeichnet wurde die Gestaltung der öffentlichen Toilettenanlage am Berliner Alexanderplatz in der Kategorie Corporate Architecture. Seit August 2007 ist die Anlage der Wall AG in Betrieb. Die ästhetischen Grundüberlegungen am Alexanderplatz folgen klaren Proportionen und klassischen Hell-Dunkel-Kontrasten.

Ein durchgehendes Bildband mit Motiven des Berliner Architekturfotografen Tobias Wille bebildert die Anlage.

In der Anlage dominieren dunkler Naturstein, durchsichtiges und weißes Glas, schwarze Treppenstufen, Wände aus weißem Glasmosaik oder Spiegeln und anthrazitfarbene Steinzeugfußböden. Ein Aufzug aus weißem Glas führt ins Souterrain. Die Wände im runden

Zentralraum des Untergeschosses sowie im halbrunden Urinalbereich der Herren sind mit Architektur fotografien geschmückt. Vom Empfangscounter erschließen sich sternförmig die Toilettenbereiche. Im Raum der behindertengerechten Toilette ist »geschlechtsneutral« und familienfreundlich ein Wickeltisch installiert. Eine Alarm- und Brandmeldeanlage mit Videoüberwachung im Innenbereich sichert die Anlage. Für Sauberkeit sorgt ein Serviceteam, das die Anlage regelmäßig reinigt und wartet.

Eine internationale Jury aus 16 Mitgliedern, unter anderem Prof. Fons Hickmann, Prof. David Linderman, Pierre Lo, Catelijne van Middelkoop und Barbro Ohlson Smith, kürt die Preisträger unter fast 1.300 eingereichten Arbeiten aus 16 Ländern (www.ifdesign.de).

Information:
IONDESIGN GmbH,
Xantener Straße 22,
10707 Berlin,
Tel.: (0 30) 8 93 35 14,
E-Mail: ion@iondesign.de,
Internet: www.iondesign.de

